Stadt Dessau-Roßlau

19.11.2026

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 12.11.2026

Sitzungsbeginn: **16:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:37 Uhr**
Sitzungsort: **Ratssaal des Rathauses Dessau**

Teilnehmer/-innen: **siehe Anwesenheitsliste**

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr George eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 16:30 Uhr, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses mit 12 anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren über formale Fragen sowie das weitere Verfahren zu mehreren Tagesordnungspunkten. Schwerpunkte bildeten dabei die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung (TOP 7.2) sowie die unter TOP 7.4 vorliegende unvollständige Beschlussvorlage.

Herrn Stadtrat Hoffmann wurde das Rederecht erteilt.

Herr Deckert stellt den Antrag, die vorliegende BV unter TOP 7.2 als erste Lesung zu behandeln, damit die hierzu eingereichten Änderungsanträge zunächst rechtlich geprüft und anschließend in den zuständigen Arbeitsgruppen bzw. im Unterausschuss vertieft beraten werden können.

Im Ergebnis verständigten sich die Mitglieder darauf, die inhaltliche Beratung zu den betreffenden Tagesordnungspunkten in der Sitzung durchzuführen, eine abschließende Beschlussfassung jedoch erst nach erneuter Beratung und Vorlage der vollständigen Unterlagen vorzunehmen. Es wurde vereinbart, dass **Herr George** den zugrunde liegenden Antrag unter TOP 7.4 zunächst mündlich einbringt. Eine Beschlussfassung soll gegebenenfalls in der Dezembersitzung erfolgen.

Die Tagesordnung wird ungeändert bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift vom 03.09.2026

Herr Elmenthaler wies auf eine unvollständige Anwesenheitsliste hin. Er erläuterte, dass eine nachträgliche Ergänzung offenbar aus technischen Gründen bislang nicht möglich gewesen sei.

Herr George nahm den Hinweis zur Kenntnis und sagte zu, eine mögliche nachträgliche Ergänzung bzw. Korrektur der Anwesenheitsliste zu prüfen. Dabei stellte er klar, dass es sich um eine ergänzende Angabe und nicht um eine formelle rechtliche Berichtigung der Niederschrift handele.

Herr George bittet um Abstimmung der Niederschrift vom 03.09.2026 in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis: 12:00:00

4 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Es liegen keine Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums vor.

5 Einwohnerfragestunde

Herr George teilte mit, dass vorab keine Anfragen eingegangen sind und auch keine Wortmeldungen vorliegen.

6 Wiedervorlagenliste

Herr Deckert erläuterte den aktuellen Stand der Wiedervorlagen und informierte über die vorgesehenen Sachstandsmitteilungen und Bearbeitungszeiträume.

Die Behandlung des Punktes „23 KiFöG“ wurde einvernehmlich auf Anfang 2027 verschoben.

7 Beschlussfassungen

7.1 Neufassung der Satzung der Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Dessau-Roßlau Vorlage: BV/188/2026/IV

Frau Kunze stellte die wesentlichen Inhalte der Neufassung der Satzung vor. Diese regelt insbesondere die fachliche Unabhängigkeit, die Aufgaben und Beteiligungsrechte sowie die erforderliche Ressourcenausstattung der Kinder- und Jugendbeauftragten.

Frau Kunze kündigte an, den ersten Tätigkeitsbericht möglichst im ersten Quartal 2027 vorzulegen. Über einen möglichen Bürowechsel wird sie entsprechend informieren.

Herr George bittet um Abstimmung der Beschlussvorlage in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis: 12:00:00

7.2 Fortschreibung der Jugendhilfeplanung Dessau-Roßlau, Teilplan „Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Schulsozialarbeit, erzieherischer Jugendschutz und Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie“
Vorlage: BV/220/2025/IV-51

Die Beschlussvorlage wurde in erster Lesung beraten. Im Mittelpunkt standen die Daten- und Finanzgrundlagen, die Auswirkungen auf bestehende Einrichtungen sowie die Beteiligung der betroffenen Träger, jungen Menschen und Familien.

Die Ausschussmitglieder stellten weiteren Überarbeitungs- und Klärungsbedarf.

Der Änderungsantrag der Fraktion Freies-Bürger-Forum wurde eingebracht, jedoch nicht zur Abstimmung gestellt. Er beinhaltet die Überarbeitung des Teilplans durch das Jugendamt bis Dezember 2027 unter Berücksichtigung verschiedener Prüf- und Beteiligungsaufträge.

Die Verwaltung stellte klar, dass der bereits gefasste Stadtratsbeschluss zur Sanierung des „Bausteins“ weiterhin Bestand hat und durch den Teilplan nicht aufgehoben wird.

7.3 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im DK 5913 – Jugendhilfe nach dem SGB VIII, VD 51
Vorlage: BV/250/2026/IV-51

Herr Wittge erläuterte den überplanmäßigen Bedarf im Deckungskreis 5913 – Jugendhilfe in Höhe von 3.798.000 Euro, der insbesondere auf gestiegene Kosten im Bereich der Hilfen zur Erziehung sowie Kostenerstattungsforderungen anderer Jugendämter zurückzuführen sei.

Herr George bittet um Abstimmung der Beschlussvorlage in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis: 12:00:00

7.4 „Fortschreibung des Teilplans „Kindertagesbetreuung“ – Beauftragung einer externen Fachberatung“ (Antrag eines Mitgliedes)

Der Tagesordnungspunkt wurde aufgrund weiteren Beratungs- und Klärungsbedarfs ohne Beschlussfassung auf die Dezembersitzung vertagt. Herr Stadtrat George wird den Antragstext schriftlich vorlegen. Die Verwaltung bereitet die Ausschreibung einer externen Fachberatung vor und legt hierzu eine Kosteneinschätzung vor.

8 Informationen der Verwaltung

Herr Wittge informierte über den Finanzabschluss 2026, den Mittelabfluss bei den Projekten der Jugendarbeit sowie den Stand der Auszahlungen im Bereich der Hilfen zur Erziehung.

Die im September beantragten Mittelfreigaben für die Jugendarbeitsprojekte wurden durch Frau Wirth genehmigt. Für das kommende Haushaltsjahr wurde eine hundertprozentige Bindungsermächtigung für die betreffenden Konten beantragt. Hierzu besteht Einvernehmen mit der Kämmerei, da es sich um eine Pflichtaufgabe handelt.

8.1 Finanzabfluss HzE

Herr Wittge informierte über die aktuelle Mittelverwendung im Bereich der Hilfen zur Erziehung und erläuterte insbesondere die gestiegenen Aufwendungen durch Kostenerstattungen an andere Jugendämter, die Aufarbeitung rückständiger Fälle sowie die Ausgabenentwicklung bei den ambulanten Eingliederungshilfen. Die Ausführungen wurden vom Gremium ohne weitere Nachfragen zur Kenntnis genommen.

9 Informationen aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Herr Nahlik informierte über die Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung vom 20.10.2026, in der insbesondere der Teilplan Jugendarbeit beraten wurde. Da die wesentlichen Inhalte bereits im Rahmen der aktuellen Sitzung behandelt worden waren, wurde auf eine erneute Darstellung verzichtet.

10 Informationen und Anfragen der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

Herr Deckert informierte zur Straßensozialarbeit und kündigte die weitere Bearbeitung der Beschlussvorlage nach Vorliegen eines Haushalts an. Die Thematik der Schulpflichtverletzungen soll unter Einbeziehung weiterer Beteiligter erneut aufgegriffen werden.

Herr Heinze berichtete über die zum 31.10. erfolgte Schließung einer Tagesgruppe. Trägerspezifische und personenbezogene Fragen hierzu sollen im nichtöffentlichen Teil behandelt werden.

11 Informationen der Kinder- und Jugendbeauftragten

Frau Kunze informierte über die Zurückstellung der Beschlussvorlagen zur Einrichtung eines Jugendstadtrates sowie zur zugehörigen Finanzrichtlinie in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters.

12 Öffentliche Anfragen und Informationen

Die Mitglieder des Ausschusses tauschten sich über die Geschwisterermäßigung sowie die Verteilung der Demografiepauschale aus. Es wurde vereinbart, die Verteilungskriterien erneut zu prüfen und gegebenenfalls eine entsprechende Beschlussvorlage vorzubereiten.

Die Bearbeitung erfolgt unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen. Darüber hinaus wurde auf die notwendige Planungssicherheit für die Schulsozialarbeit hingewiesen.

Nach diesem Tagesordnungspunkt stellt **Herr George** die Nichtöffentlichkeit her.

15 Schließung der Sitzung

Herr George schließt die Sitzung um 19:37 Uhr.

Dessau-Roßlau, 19.11.26

Bastian George	Maria Krause
Vorsitzender Jugendhilfeausschuss	Schriftführer